

Vergabestelle
Landratsamt Hildburghausen
Wiesenstraße 18
98646 Hildburghausen
Deutschland
Tel.: +49 3685 / 7818-3053 Fax: +49 3685 / 7818-7000

Firma

Datum der Versendung 13.03.2025

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentliche Ausschreibung
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Freihändige Vergabe
<input type="checkbox"/>	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 14.04.2025	Uhrzeit 10:00
Eröffnungstermin	
Datum 14.04.2025	Uhrzeit 10:15
Ort Landratsamt Hildburghausen, Zentrale Vergabe, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen	
Raum	2.39
Bindefrist endet am 16.05.2025	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer Baumaßnahme
2025-1000 Regelschule Eisfeld / Lobensteinhalle
Kirchplatz 6
98673 Eisfeld
RS Eisfeld - Sanierung der Lobensteinhalle

Vergabenummer Leistung
I-30/2-01-2025-1001 Gewerk 01 - Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten gem. LV
Gewerk 02 - Putz-, Maler- und Trockenbauarbeiten gem. LV
Gewerk 03 - Außenanlagen gem. LV

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- 212 Teilnahmebedingungen (Ausgabe 2019)
 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
 227 Zuschlagskriterien
 242 Instandhaltung
 Informationen zur Datenerhebung
 Hinweis zur Wirkungsweise der Stoffpreisgleitklausel
 Bieterhinweise zum Formblatt 225a
 Informationen zur Nachprüfung nach §14 ThürVgG
 Erläuterungen zur Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz
 1 Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
 214 Besondere Vertragsbedingungen
 225 Stoffpreisgleitklausel
 228 Nichteisenmetalle
 241 Abfall

- 244 Datenverarbeitung
- 246 Aufträge für Gaststreitkräfte
- 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimchutz oder Sabotageschutz
- 247 MIL Bauaufträge in militärisch genutzten Liegenschaften
- 625 NATO Infrastrukturbauten
-
-
-
-

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- 213 Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- 224 Angebot Lohnleitklausel
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Vertragsformular für Instandhaltung:
- 225a Stoffpreisleitklausel
- Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 S. 1
- 2 Leistungsverzeichnis - Putz_Maler_Trockenbau
- 3 Leistungsverzeichnis - Außenanlagen
- 4 weitere Erklärungen

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

- 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung - Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
-
-

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Landkreis Hildburghausen
 Amt für Gebäudewirtschaft u. Liegenschaften / Innere Dienste
 Wiesenstraße 18
 98646 Hildburghausen
 Deutschland
 zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabepattform
- auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabepattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle

Tel.

Fax

Straße
PLZ/Ort ,

E-Mail

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:** siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen**3.2 - frei -****3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

 nachgefordert teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen: nicht nachgefordert**3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen** siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen**4 Losweise Vergabe** nein ja, Angebote sind möglich nur für ein Los für ein Los oder mehrere Lose

-

 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)**5 Mehrere Hauptangebote**

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

 zugelassen

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

 nicht zugelassen**6 Nebenangebote****6.1** Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.**6.2** Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten - für die gesamte Leistung nur für nachfolgend genannte Bereiche: mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß beiliegende Anlage zu 211 Gewichtung der Zuschlagskriterien
 Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- Elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf
 Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer:	Baumaßnahme:
Vergabenummer:	Leistung:

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

- 10** Die Vergabe fällt in den Anwendungsbereich des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG). Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 14 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 14 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.
 Für Weiterungen wird auf das Formblatt "Informationspflicht der Vergabestelle und Nachprüfung des Vergabeverfahrens nach § 14 ThürVgG" verwiesen.

Die gesamte Kommunikation während des Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich über die angegebene Ausschreibungs- und Vergabepattform des Anbieters eVergabe GmbH (www.evergabe.de) sowie die dabei jeweils einzusetzende Anwendungssoftware (AI-Bietercockpit). Dies gilt sowohl für Bieteranfragen als auch für die Kommunikation nach Ablauf der Angebotsfrist, z.Bsp. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen.

Eine postschriftliche Abforderung der Vergabeunterlagen bei der unter Ziffer 1 benannten Stelle ist daher nicht möglich; eine postschriftliche Angebotsabgabe bei der benannten Stelle nicht zulässig.

Im Übrigen werden Angebote in elektronischer Form nur berücksichtigt, wenn diese ordnungs- und fristgemäß sowie elektronisch in Textform über die o.g. Vergabepattform eingereicht werden; die den Vergabeunterlagen beigefügten Hinweise zur e-Vergabe (Formblatt 211-1) bitten wir zu beachten.

Es wird darum gebeten, die vorliegenden Leistungsverzeichnisse sowohl im GAEB-Format als auch im PDF-Format abzugeben / zu übermitteln.

Die in den Vergabeunterlagen zwingend formulierten ("ist", "muss", "sind", "hat zu" etc.) Leistungs- und Qualitätsstandards sind Mindestanforderungen und für den Bieter bindend. Angebote, welche diese Vorgaben nicht einhalten, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Der Auftraggeber behält sich vor, bei wertungsgleichen Angeboten das Los entscheiden zu lassen.